Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 13. Juni 2018 um 13:07 Uhr

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise

Mit blutender Beinwunde angetroffen: Nachts im Rausch auf der Bundesstraße 1 unterwegs - auf allen Vieren!

Mittwoch 13. Juni 2018 - **Klein Berkel (wbn). Auf allen Vieren auf der B1 unterwegs. Die Rettungsleitstelle in Hameln erhielt heute nach Mitternacht den Notruf eines unbekannten Fahrers, dass ein Mann auf der Bundesstraße 1 im Bereich Klein Berkel auf der Fahrbahn kriechen würde.**

Als eine Polizeistreife eintraf, fand diese den Mann mit einer blutenden Wunde am Bein auf dem Grünsteifen neben der B1 vor.

Fortsetzung von Seite 1

Der 46-Jährige aus Klein Berkel konnte nicht sagen ob er von einem Fahrzeug angefahren worden ist. Gab jedoch an, dass er gestürzt sei.

Ein 40-Jähriger aus Groß Berkel, der diese Person begleitet hatte, wollte einen Knall gehört und die Rücklichter eines Pkw gesehen haben. Beide Männer konnten aufgrund ihrer starken Alkoholisierung vor Ort nicht weiter befragt werden.

Der Schwerverletzte wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Die Polizei bittet zur Aufklärung des Geschehens um Zeugenhinweise.

Nachfolgend der Polizeibericht von heute Mittag. „Heute Morgen (13.06.2018) kam es in den frühen Morgenstunden im Bereich Klein Berkel zu einer Unfallflucht, bei der eine Person verletzt wurde. Um 00:13 Uhr teilte ein bisher unbekannter Pkw Fahrer der Kooperativen Leitstelle Weserbergland mit, dass auf der Bundesstraße 1, in Höhe des Multi Marktes, eine Person auf der Fahrbahn "kriechen" würde.

Es sei dadurch zu Gefährdungen im Begegnungsverkehr gekommen, da der Verkehr habe ausweichen müssen. Als die eingesetzten Polizeibeamten kurze Zeit später am Einsatzort eintrafen, fanden sie eine männliche Person vor, welche auf dem Grünstreifen neben der Bundesstraße 1 lag. Da der Mann eine blutende Wunde am Bein hatte, wurde durch eine Polizeibeamtin ein Notarzt hinzugerufen. Bei der verletzten Person handelt es sich um einen 46 Jahre alten Mann aus Klein Berkel. Dieser befand sich in Begleitung eines 40 Jahre alten Mannes aus Groß Berkel.

Der 46-Jährige gab an, dass er gestürzt sei, er könne jedoch nicht sagen, ob er von einem Pkw angefahren worden sei. Sein Begleiter konnte ebenfalls nicht sagen, was genau vorgefallen war, da er ein Stück vorausgegangen war. Der 40-Jährige gab jedoch an, dass er einen Knall gehört und sich daraufhin umgedreht habe. In einiger Entfernung habe er die Rücklichter eines Pkw gesehen, welcher in Richtung Hameln gefahren sei. Aufgrund ihrer starken Alkoholisierung war eine Befragung beider Männer vor Ort nicht weiter möglich.

Der Schwerverletzte wurde mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus transportiert, wo er stationär verblieb. Da der 46-Jährige heute angibt, sich sicher zu sein, dass er von einem Pkw angefahren wurde, sucht die Polizei nun Zeugen.

Wer hat die Bundesstraße 1 in Klein Berkel, in Höhe des Multi Marktes, am 13.06.2018, gegen 00:15 Uhr, befahren? Wer hat den Mann auf der B 1 "kriechen" sehen, oder wurde durch ausweichende Fahrzeuge gefährdet? Wer musste dem Mann ausweichen? Wer kann Angaben zu dem unfallverursachenden Fahrzeug machen?

Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Hameln unter 05151/933222 entgegen.“